

Einbürgerungstest Simulation

Test 5 von 5 · Bundesland Saarland

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

Hinweise: Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

1 Wann ist die Meinungsfreiheit in Deutschland eingeschränkt?

- A) bei Meinungsäußerungen über die Bundesregierung
- B) bei der öffentlichen Verbreitung falscher Behauptungen über einzelne Personen
- C) bei Kritik am Staat
- D) bei Diskussionen über Religionen

2 Wenn man in Deutschland ein Kind schlägt, ...

- A) geht das niemanden etwas an.
- B) kann man dafür nicht bestraft werden.
- C) kann man dafür bestraft werden.
- D) geht das nur die Familie etwas an.

3 Zu welcher Versicherung gehört die Pflegeversicherung?

- A) Unfallversicherung
- B) Hausratsversicherung
- C) Haftpflicht- und Feuerversicherung
- D) Sozialversicherung

4 Woraus begründet sich Deutschlands besondere Verantwortung für Israel?

- A) aus dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland
- B) aus den nationalsozialistischen Verbrechen gegen Juden
- C) aus der christlichen Tradition
- D) aus der Mitgliedschaft in der Europäischen Union (EU)

5 Wenn das Parlament eines deutschen Bundeslandes gewählt wird, nennt man das ...

- A) Europawahl
 - B) Kommunalwahl
 - C) Bundestagswahl
 - D) Landtagswahl
-

6 Wie heißt das jüdische Gebetshaus?

- A) Basilika
 - B) Synagoge
 - C) Kirche
 - D) Moschee
-

7 Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Bayern
 - B) Baden-Württemberg
 - C) Sachsen
 - D) Niedersachsen
-

8 Von 1961 bis 1989 war Berlin ...

- A) durch eine Mauer geteilt.
 - B) ein eigener Staat.
 - C) ohne Bürgermeister.
 - D) nur mit dem Flugzeug erreichbar.
-

9 Was kann ich in Deutschland machen, wenn mir meine Arbeitgeberin/mein Arbeitgeber zu Unrecht gekündigt hat?

- A) ein Mahnverfahren gegen die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber führen
 - B) Kündigungsschutzklage erheben
 - C) die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber bei der Polizei anzeigen
 - D) weiterarbeiten und freundlich zur Chefin/zum Chef sein
-

10 Was verbietet das deutsche Grundgesetz?

- A) Zwangsarbeit
 - B) Militärdienst
 - C) Arbeit im Ausland
 - D) freie Berufswahl
-

11 Welches Grundrecht gilt in Deutschland nur für Ausländerinnen/Ausländer? Das Grundrecht auf

...

- A) Menschenwürde
 - B) Meinungsfreiheit
 - C) Schutz der Familie
 - D) Asyl
-

12 Bei Erziehungsproblemen gehen Sie in Deutschland ...

- A) zum Jugendamt.
 - B) zum Einwohnermeldeamt.
 - C) zur Ärztin/zum Arzt.
 - D) zum Gesundheitsamt.
-

13 Was versteht man unter dem Recht der "Freizügigkeit" in Deutschland?

- A) Man darf sich in der Öffentlichkeit nur leicht bekleidet bewegen.
 - B) Man darf sich für eine andere Religion entscheiden.
 - C) Man kann seinen Beruf wechseln.
 - D) Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.
-

14 Was ist bei Bundestags- und Landtagswahlen in Deutschland erlaubt?

- A) Man kann durch Briefwahl seine Stimme abgeben.
 - B) Man kann am Wahltag telefonisch seine Stimme abgeben.
 - C) Der Ehemann wählt für seine Frau mit.
 - D) Kinder ab dem Alter von 14 Jahren dürfen wählen.
-

15 Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Brandenburg
 - B) Bayern
 - C) Hessen
 - D) Saarland
-

16 Zwei Freunde wollen in ein öffentliches Schwimmbad in Deutschland. Beide haben eine dunkle Hautfarbe und werden deshalb nicht hineingelassen. Welches Recht wird in dieser Situation verletzt? Das Recht auf ...

- A) Gleichbehandlung
 - B) Versammlungsfreiheit
 - C) Freizügigkeit
 - D) Meinungsfreiheit
-

17 Die Wirtschaftsform in Deutschland nennt man ...

- A) freie Zentralwirtschaft
 - B) soziale Marktwirtschaft.
 - C) Planwirtschaft.
 - D) gelenkte Zentralwirtschaft.
-

18 Die deutschen Bundesländer wirken an der Gesetzgebung des Bundes mit durch ...

- A) die Bundesregierung.
 - B) den Bundestag.
 - C) die Bundesversammlung.
 - D) den Bundesrat.
-

19 Warum muss man in Deutschland bei der Steuererklärung aufschreiben, ob man zu einer Kirche gehört oder nicht? Weil ...

- A) das für die Statistik in Deutschland wichtig ist.
 - B) es eine Kirchensteuer gibt, die an die Einkommen- und Lohnsteuer geknüpft ist.
 - C) die Kirche für die Steuererklärung verantwortlich ist.
 - D) man mehr Steuern zahlen muss, wenn man nicht zu einer Kirche gehört.
-

20 In Deutschland kann ein Regierungswechsel in einem Bundesland Auswirkungen auf die Bundespolitik haben. Das Regieren wird ...

- A) leichter, wenn es sich um ein reiches Bundesland handelt.
 - B) schwieriger, wenn sich dadurch die Mehrheit im Bundestag ändert.
 - C) leichter, wenn dadurch neue Parteien in den Bundesrat kommen.
 - D) schwieriger, wenn dadurch die Mehrheit im Bundesrat verändert wird.
-

21 Was bedeutet die Abkürzung SPD?

- A) Sozialgerechte Partei Deutschlands
 - B) Sozialpolitische Partei Deutschlands
 - C) Sozialdemokratische Partei Deutschlands
 - D) Sozialistische Partei Deutschlands
-

22 Eine Partei im Deutschen Bundestag will die Pressefreiheit abschaffen. Ist das möglich?

- A) Nein, denn nur der Bundesrat kann die Pressefreiheit abschaffen.
 - B) Ja, wenn mehr als die Hälfte der Abgeordneten im Bundestag dafür sind.
 - C) Nein, denn die Pressefreiheit ist ein Grundrecht. Sie kann nicht abgeschafft werden.
 - D) Ja, aber dazu müssen zwei Drittel der Abgeordneten im Bundestag dafür sein.
-

23 Was darf das Jugendamt in Deutschland?

- A) Es kontrolliert, ob das Kind einen Kindergarten besucht.
 - B) Es entscheidet, welche Schule das Kind besucht.
 - C) Es kann ein Kind, das geschlagen wird oder hungern muss, aus der Familie nehmen.
 - D) Es bezahlt das Kindergeld an die Eltern.
-

24 Ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in den 50er und 60er Jahren von der Bundesrepublik Deutschland angeworben wurden, nannte man ...

- A) Schichtarbeiterinnen/Schichtarbeiter.
 - B) Gastarbeiterinnen/Gastarbeiter.
 - C) Zeitarbeiterinnen/Zeitarbeiter.
 - D) Schwarzarbeiterinnen/Schwarzarbeiter.
-

25 Welche deutsche Stadt wurde nach dem Zweiten Weltkrieg in vier Sektoren aufgeteilt?

- A) Frankfurt/Oder
 - B) München
 - C) Dresden
 - D) Berlin
-

26 Was ist in Deutschland die "5%-Hürde"?

- A) Abstimmungsregelung im Bundestag für kleine Parteien
 - B) Anwesenheitskontrolle im Bundesrat für Abstimmungen
 - C) Anwesenheitskontrolle im Bundestag für Abstimmungen
 - D) Mindestanteil an Wählerstimmen, um ins Parlament zu kommen
-

27 An demokratischen Wahlen in Deutschland teilzunehmen ist ...

- A) eine Last.
 - B) ein Zwang.
 - C) ein Recht.
 - D) eine Pflicht.
-

28 In Deutschland können Eltern bis zum 14. Lebensjahr ihres Kindes entscheiden, ob es in der Schule am ...

- A) Geschichtsunterricht teilnimmt.
 - B) Sprachunterricht teilnimmt.
 - C) Religionsunterricht teilnimmt.
 - D) Politikunterricht teilnimmt.
-

29 Die Erziehung der Kinder ist in Deutschland ist vor allem Aufgabe ...

- A) der Schulen.
 - B) der Eltern.
 - C) des Staates.
 - D) der Großeltern.
-

30 Was ist die Arbeit einer Richterin/eines Richters in Deutschland?

- A) Recht sprechen
 - B) Gesetze erlassen
 - C) Deutschland regieren
 - D) Pläne erstellen
-

31 Die Landeshauptstadt des Saarlandes heißt ...

- A) Saarbrücken.
 - B) Völklingen.
 - C) Homburg.
 - D) Neunkirchen.
-

32 Welche Ministerin/welchen Minister hat das Saarland nicht?

- A) Innenministerin/Innenminister
 - B) Finanzministerin/Finanzminister
 - C) Justizministerin/Justizminister
 - D) Außenministerin/Außenminister
-

33 Wie nennt man die Regierungschefin/den Regierungschef des Saarlandes?

- A) Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
 - B) Erste Ministerin/Erster Minister
 - C) Premierministerin/Premierminister
 - D) Bürgermeisterin/Bürgermeister
-

Einbürgerungstest Simulation 5

Saarland · Richtige Antworten

1.	B	bei der öffentlichen Verbreitung falscher Behauptungen über einzelne Personen
2.	C	kann man dafür bestraft werden.
3.	D	Sozialversicherung
4.	B	aus den nationalsozialistischen Verbrechen gegen Juden
5.	D	Landtagswahl
6.	B	Synagoge
7.	C	Sachsen
8.	A	durch eine Mauer geteilt.
9.	B	Kündigungsschutzklage erheben
10.	A	Zwangsarbeit
11.	D	Asyl
12.	A	zum Jugendamt.
13.	D	Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.
14.	A	Man kann durch Briefwahl seine Stimme abgeben.
15.	A	Brandenburg
16.	A	Gleichbehandlung
17.	B	soziale Marktwirtschaft.
18.	D	den Bundesrat.
19.	B	es eine Kirchensteuer gibt, die an die Einkommen- und Lohnsteuer geknüpft ist.
20.	D	schwieriger, wenn dadurch die Mehrheit im Bundesrat verändert wird.
21.	C	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
22.	C	Nein, denn die Pressefreiheit ist ein Grundrecht. Sie kann nicht abgeschafft werden.
23.	C	Es kann ein Kind, das geschlagen wird oder hungern muss, aus der Familie nehmen.
24.	B	Gastarbeiterinnen/Gastarbeiter.
25.	D	Berlin
26.	D	Mindestanteil an Wählerstimmen, um ins Parlament zu kommen
27.	C	ein Recht.
28.	C	Religionsunterricht teilnimmt.
29.	B	der Eltern.

30.	A	Recht sprechen
31.	A	Saarbrücken.
32.	D	Außenministerin/Außenminister
33.	A	Ministerpräsidentin/Ministerpräsident

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.